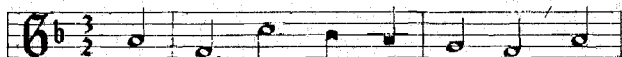


Zuech ein zu deinen Toren

Johann Crüger 1653



105

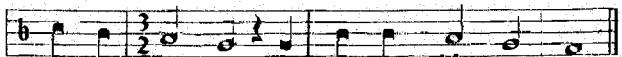
Zuech ein zu dei - nen To - ren, sei
der du, da ich ge - bo - ren, mich



mei - nes Her - zens Gast, o hoch - ge - lieb - ter
neu ge - bo - ren hast,



Geist des Va - ters und des Soh - nes, mit bei - den



gleiches Thrones, mit bei - den gleich ge - preist.

2. Zuech ein, laß mich empfinden und schmecken deine Kraft, die Kraft, die uns von Sünden Hilf und Errettung schafft. Entsündge meinen Sinn, daß ich mit reinem Geiste dir Ehr und Dienste leiste, die ich dir schuldig bin.

3. Ich war ein wilder Reben, du hast mich gut gemacht, der Tod durchdrang mein Leben, du hast ihn umgebracht und in der Tauf erstickt als wie in einer Flute mit dessen Tod und Blute, der uns im Tod erquicket.

4. Du bist das heilig Ole, dadurch gesalbet ist mein Leib und meine Seele dem Herren Jesu Christ zum wahren Eigentum, zum Priester und Propheten, zum König, den in Nöten Gott schützt vom Heiligum.

5. Du bist ein Geist, der lehret, wie man recht beten soll; dein Beten wird erhöret, dein Singen klinget wohl; es steigt zum Himmel an, es läßt nicht ab und dringet, bis der die Hilfe bringet, der allen helfen kann.